



Volker Mayer-Lay

Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordneter des Wahlkreises Bodensee

Abgeordnetenbüro

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Tel: (0 30) 227 – 74 123
Fax: (0 30) 227 – 76 478
Volker.mayer-lay@bundestag.de

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 16. Mai 2022

Mayer-Lay sorgt sich um Handel in den Innenstädten

Selbst in der Tourismus-Region am Bodensee sehen immer mehr Einzelhändler ihre Existenz bedroht. Die massiven Einschränkungen durch Corona, Lieferengpässe, Preissteigerungen und die generelle Krisenstimmung im Land, seien laut einer Pressemitteilung des Bundestagsabgeordneten Volker Mayer-Lay auch im Einzelhandel angekommen. Deshalb bräuchten Einzelhandel und Innenstädte dringend Stabilisierung und Belebung.

„Der Einzelhandel prägt unsere Innenstädte und Fußgängerzonen. Er schafft gemeinsam mit Gastronomie und Hotellerie, Dienstleistungen sowie Freizeit- und Kulturangeboten eine Umgebung des Zusammenkommens“, so Bundestagsabgeordneter Volker Mayer-Lay. Ungünstige wirtschaftliche und bürokratische Rahmenbedingungen, die demografische Entwicklung und vor allem der Trend zum Online-Handel setzten die innerstädtischen Geschäfte unter Druck und würden laut Mayer-Lay ein Umdenken und Umsteuern erfordern. Die Politik müsse handeln, wenn Innenstädte und Fußgängerzonen attraktiv bleiben sollen. Deshalb begrüßt und unterstützt Mayer-Lay den Antrag der CDU/CSU-Bundestagsfraktion „Nachhaltige Impulse für Einzelhandel und Innenstädte“. Hierbei handle es sich um ein umfassendes Gesamtkonzept, das mit Maßnahmen für mehr Liquidität und Flexibilität stabilisieren und beleben soll. Der Antrag wurde im Deutschen Bundestag debattiert und zur weiteren Beratung in den Wirtschaftsausschuss überwiesen.

„Gezielte Maßnahmen wie beispielsweise mehr Flexibilität bei den Ladenöffnungszeiten, eine zügigere Erteilung von Genehmigungen, die Verbindung von Online- und stationärem Handel, ein Ausbau der Städtebauförderung sowie eine Reform des Bauplanungsrechts sind hierfür erforderlich. Der Unionsantrag "Einzelhandel und Innenstädte" ist ein Gesamtkonzept für bessere Rahmenbedingungen, das für Stabilisierung und Belebung sorgt“, ist sich der Abgeordnete des Wahlkreises Bodensee sicher.

Der zentrale Ansatz sei dabei, dass die Menschen vor Ort – die Bürger, Einzelhändler, Kommunalpolitiker oder Stadtplaner – am besten wüssten, wie sie ihre Innenstädte voranbringen bzw. wo sie Umsatz generieren können. Volker Mayer-Lay: „Wir müssen umdenken und jetzt die erforderlichen Impulse für einen attraktiven und zukunftsfesten Einzelhandel setzen. Dabei dürfen wir nicht vergessen, was konkret dahintersteht: Das Lebenswerk und die Existenz von zahlreichen Unternehmerfamilien und deren Beschäftigten sowie die Attraktivität unserer Innenstädte und Fußgängerzonen. Regionale Wertschöpfung, der Erhalt von Arbeitsplätzen und kommunale Einnahmen sind im Interesse aller.“